

MFH „InSite“ Bassersdorf

Auf gut 5'000 m² Grundstücksfläche entstand in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof Bassersdorf eine neue Wohnüberbauung bestehend aus drei Baukörpern mit insgesamt 28 Eigentumswohnungen, welche einen Innenhof bilden. Helle, lichtdurchflutete Räume, grosszügige Grundrisskonzeptionen sowie einfache konstruktive und haustechnische Strukturen zeichnen das Projekt aus. Die Wohn-, Ess-, und Küchenbereiche werden zweiseitig belichtet und warten mit grossen, dem Wohnen vorgelagerten Balkonen oder Sitzplätzen auf. Die Schlaf- und Arbeitszimmer verfügen über raumhohe Fenster mit franz. Balkonen und bieten somit eine überdurchschnittliche, natürliche Belichtung. Die Überbauung „InSite“ zeigt Architektur als Ausdruck der Funktion. Der eigentliche Hauptbaukörper, ein weisser, rechteckiger Kubus, wird im Süden/Westen durch grosszügige Balkonelemente ergänzt, die eine ablesbare, räumliche Einheit bilden. Die leichte Erscheinung dieser Sichtbetonelemente öffnet die Süd-/Westfassaden und bildet den Übergang vom Innen- zum Aussenraum. Die Sichtbetonelemente der Vertikalschliessungen im Norden/Osten gliedern funktional wie ästhetisch den ruhigen, in weiss gehaltenen Hauptbaukörper. Durch die Wahl einfacher architektonischer Elemente sowie durch den Einsatz eines zurückhaltenden, die Gliederung unterstützenden Farb- und Materialkonzept zeigt die Überbauung „InSite“ eine schlichte und vor allem zeitlose Architektursprache, deren Spannung in der Stellung und Gliederung der drei Baukörper liegt.



Auftraggeber WEF, Wollerau
Realisierung 07.2007 – 11.2009

